



Dr. Rainer Lauf (li.) und Helmut Hehner (2. v. re.) stellen fest, dass im neuen Rewe-Markt im Musikerviertel die Produkte von „SooNahe“ ihrem Wert entsprechend präsentiert werden. Sie dankten Christa Ranßweiler, Rewe-Planung, und Niederlassungsleiter Jürgen Scheider. Foto: Isabel Mittler

Raum für regionale Produkte

ERÖFFNUNG Rewe setzt auf Frische und SooNahe / Nahversorgungszentrum

BAD KREUZNACH (isa). Ab heute ist die PX-Ära Vergangenheit. Auf einer Verkaufsfläche von rund 1 700 Quadratmetern wird um 7 Uhr der neue Rewe-Markt mit Getränkemarkt in der Alzeyer Straße 77 eröffnet. Zum Nahversorgungszentrum im Konversionsgebiet „Musikerviertel“ kommen außerdem Bäckerei, Restaurant, Apotheke, Frisör sowie die bereits Ende 2009 eröffnete Sparkassenfiliale.

Im Mai 2009 war der Spatenstich erfolgt und Investor Heinrich J. Aschenbrenner dankte gestern bei einem Empfang Bauarbeitern und Handwer-

kern für die zuverlässige und zügige Arbeit. Rewe startet an diesem Standort mit 50 Mitarbeitern unter der Leitung von Marktmanager Alexander Krüger, vorgesehen ist, rund 100 Menschen einen Arbeitsplatz in Teil- oder Vollzeit zu geben.

Im Angebot setzt Rewe auf Frische (Fachmetzgerei, Heiße Theke, Salatbar, große Obst- und Gemüseabteilung zum Beispiel). Viel Raum hat die Rewe-Führung innerhalb des Sortiments von 16 000 Artikeln der Marke „SooNahe“ bereitgestellt. Im Markt in der Alzeyer Straße können nun auch Frischwaren von Land-

wirten aus der näheren und weiteren Region angeboten werden. Sie werden „toll und ihrem Image und Wert angemessen so erstmals präsentiert“, waren Dr. Rainer Lauf, SooNahe, und Helmut Hehner, Hunsrück Marketing, mehr als zufrieden. Zufrieden mit der Entwicklung im Quartier ist auch Oberbürgermeister Andreas Ludwig. Im Umkreis sind mittlerweile schon sieben private Bauherren aktiv. Rewe-Verkaufsleiter Knut Heil überreichte Ludwig zwei 1 000-Euro-Schecks für soziale Zwecke, die voraussichtlich Kitas im Viertel zugeteilt werden.